

PARKETLEIM *HINWEISE*

BIJLARD[®]
PROFESSIONAL ADHESIVES

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³		Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ZEMENT / ANHYDRIT EGALINE		
SANDZEMENT	Wenn die oberste Schicht zu porös scheint (größere Stücke lösen sich dort, wo die Kratzlinien sich kreuzen), muss in jedem Fall vorgestrichen werden (mit PU Multiprimer oder Epoxy Scherm) Schmutzreste (z. B. von Anstreichern/Putzern) wegschleifen.	Karbidmessung: 20 gr Sandzement heraushacken > Max. 2% → Bei Fußbodenheizung und Fußbodenkühlung immer PU-Multiprimer verwenden. (Achtung: > dann max. 1,8 % (F)) > Max 4%: 2 Schichten PU Multiprimer (1,5 Stunden zwischen den Schichten trocknen lassen) > Max 4,5%: 2 Schichten Epoxy Scherm(150 gr pro Schicht). 12 Stunden zwischen den Schichten trocknen lassen und 2. Schicht mit feuergetrocknetem Quarzsand abstreuen. Der Feuchtegehalt von Estrichböden darf danach niemals mehr als 7 % sein > falls Boden sandig ist, behandelt als max. 4,5%	Egaline-Vorschrift: > falls kein Feuchtigkeitsproblem, dann Aqua Uni Primer (unverdünnt) > PU Multiprimer (Sand in 3. PU-Schicht) > Sofort Egaline anwenden > Zementgebundene Egaline schleifen immer mit P80 / P100	> Kassetten: B11 > Mosaik: B11	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³		Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ANHYDRIT EGALINE		
ANHYDRIT weißlicher Boden/ feine Struktur/zerstäubt; Gesamtdicke 2-10 cm	Mit Stahlbürste Oberfläche entfernen, bis schwarze Tupfer im Anhydrit sichtbar werden. Anschließend schleifen (P40-P80) und gründlich staubsaugen.	Karbidmessung: 50gr Anhydrit heraushacken > Max. 0,5% (Fußbodenheizung max. 0,3%) > Bei Bodenkühlung immer vorherbehandeln mit 1 Schicht PU Multiprimer (falls nicht egalisiert werden muss) Bei Nichtanwendung von Egaline immer PU Multiprimer (1 Schicht) als Stoffbinder/zur Verstärkung anwenden (Verbrauch 6-10m ² /L) NIEMALS Feuchtigkeitssperre auf Anhydritboden.	Egaline-Vorschrift: > Aqua Uni Primer (unverdünnt): nach Trocknen noch eine Schicht Aqua Uni Primer (unverdünnt)	> Kassetten: B11 > Mosaik: B11	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³		Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ANHYDRIT EGALINE		
BETON	Loch bohren (2 cm), mit Wasser volllaufen lassen. Ist es in 15 Minuten nicht abgelaufen, wurde eine Härtingsverbindung verwendet. Dann mit Diamantscheibe aufschleifen oder Strahlen (Strahlmaschine).	Karbidmessung: 20 gr Gramm Beton heraushacken > Max 2%: → Indikation <55% > Max 4% 2 Schichten PU Multiprimers (1,5 Stunden zwischen den Schichten trocknen lassen) > Max 4,5% Restfeuchte gemessen 2 Schichten Epoxy Schem(12 Stunden zwischen den Schichten trocknen lassen, und 2. Schicht mit feuergetrocknetem Quarzsand abstreuen) Der Feuchtegehalt von Estrichböden darf danach niemals mehr als 7 % sein	Egaline-Vorschrift > Aqua Uni Primer (unverdünnt) > 3. Schicht PU Multiprimers mit feuergetrocknetem Quarzsand > sofort egalisieren	→ > Kassetten: B11 → > Mosaik: B11	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³		Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ANHYDRIT EGALINE + FASER		
HOLZBODEN	Schleifen mit P40 + staubfrei machen	→	Nähte dichten mit Acrylatkitt/ Mixkitt. Egalisieren mit Holz-Egaline	→ → OSB: B11 → Fermacell: B11 → Kassetten: B11 (diagonal) verleimen: B11 oder Schrauben	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))
			ZEMENT / ANHYDRIT EGALINE		
KERAMISCH	Entfetten (Citronel/ Cleaner CS 60) Schleifen mit einer Diamantscheibe. Staub entfernen.	→	Egaline-Vorschrift: > PU Multiprimer 3 Schichten mit Sand > Epoxy Scherm 2. Schicht mit Sand	→ → Kassetten: B11 → Mosaik: B11	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³		Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ANHYDRIT EGALINE		
FERMACELL (GIPS)	Staubfrei machen + PU Multiprimer als Stoffbinder anbringen	→	> Aqua Uni Primer 1 Schicht verdünnt Mindest. 3 mm Nivellierung	→	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11
				→	Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))
			ZEMENT / ANHYDRIT EGALINE		
NATURSTEIN	Entfetten (Citronel/ Cleaner CS 60) Schleifen mit einer Diamantscheibe. Staub entfernen.	→	Egaline-Vorschrift: > PU Multiprimer 3 Schichten mit Sand > Epoxy Scherm 2. Schicht mit Sand > Zementgebundene Egaline schleifen immer mit P80 / P100	→	Direkt: > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11
				→	Nie ohne Unterboden: > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))

SCHRITT 1	SCHRITT 2	SCHRITT 3	ZUSATZOPTION	SCHRITT 4	SCHRITT 5
Estrich-erkennung	Stabilität Estrich prüfen (Kratztest ¹)	Feuchtemessung (%) 1 Stelle mit Messinstrument bestimmen ² 2 Vor destruktiver Untersuchung Genehmigung einholen. 3 Karbidmessung ³	Egaline 12 nach Egalisierung immer mit P80/P100 aufrauen	Unterboden + Kamm MSP/MS2K/PU2K	Bodenbelag + Kamm MSP/MS2K/PU2K
			ANHYDRIT EGALINE		
HOLZ/MAGNESIT Ein Magnesitboden ist ein Boden, der aus Salz, Magnesit und Sägemehl besteht.. (geringes Gewicht), oft in alten Patrizierhäusern	Staubfrei machen. Immer mit einer Schicht PU Multiprimer vorstreichen.	Indikationsmessung: Holzmagnesit kann nur indikativ gemessen werden, der Feuchtegehalt darf niemals höher als >55 % sein.	Egaline-Vorschrift: > 3. Schicht PU Multiprimer mit feuergetrocknetem Quarzsand.	<p>—————></p> <p>> Kassetten: B11 ></p> <p>> Mosaik: B11</p>	<p>Direkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 <p>Nie ohne Unterboden:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))
EPOXY weiche Beschichtung/ Kiesboden	Entfetten (Citronel/ Cleaner CS 60)			<p>—————></p> <p>> Kassetten: B11 ></p> <p>> Mosaik: B11</p>	<p>Direkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Lamellen: B11 > Zweischichtparkett: B15 > Bambus: B11 > Mosaik: B11 > Eiche hochkant: B11 > Bambus hochkant: B11 <p>Nie ohne Unterboden:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Tapis: B3 > Massiv: B15 (+ Schlagnagel (im Hals))